



Berlin, 5. März 2014

Reminder

Pressekonferenz zur DGHO-Frühjahrstagung, 13. März 2014, 9:30-11:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

für eine ganze Reihe von Krebserkrankungen stehen Verfahren für die Früherkennung zur Verfügung. Entsprechende Früherkennungsprogramme sind ein fest etabliertes Strukturelement im deutschen Gesundheitswesen. Dabei ist die Evidenz für den Nutzen der jeweiligen Früherkennungsverfahren sehr unterschiedlich und beruht zum Teil nicht auf aktuellen und genügend aussagekräftigen Studien. Die DGHO setzt sich für eine bestmögliche Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen ein, ist aber auch davon überzeugt, dass die rasche Erweiterung des Wissens in der Onkologie eine kritische und differenzierte Überprüfung der aktuellen Krebsfrüherkennungsprogramme erfordert.

Wir laden Sie herzlich ein zur

Pressekonferenz der DGHO
Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.

„Krebsfrüherkennung: Ein teures Placebo?“

im Rahmen der Frühjahrstagung
Donnerstag, den 13. März 2014, 9:30 bis 11:00 Uhr
dbb forum berlin, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

GESUNDHEITSPOLITISCHE SCHRIFTENREIHE DER DGHO



Die DGHO wird auf der Pressekonferenz den 4. Band ihrer Gesundheitspolitischen Schriftenreihe vorstellen, der sich mit der Krebsfrüherkennung in Deutschland befasst. Eine Sitzung zum Thema „Pro und Contra Krebsfrüherkennung“ findet am **Freitag, den 14. März, von 14:30 bis 16:30 Uhr** statt.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf die erstmalige Vergabe des José Carreras-DGHO-Promotionsstipendiums aufmerksam machen. Der gemeinsame Fototermin mit den sechs Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie dem gesamten DGHO-Vorstand und der Geschäftsführerin der Deutschen José Carreras-Leukämie-Stiftung, Frau Dr. Gabriele Kröner, findet am Donnerstag, den 13. März um 11:00 Uhr (im Anschluss an die Pressekonferenz) statt.

Bitte akkreditieren Sie sich mit dem beigefügten Antwortfax. Informationen zum Programm unter: www.dgho-service.de/tagungen_seminare_weiterbildungen/dgho_fruhjahrstagung

Pressekontakt:

Akzent - Agentur für strategische Kommunikation, Ulrike Feldhusen (030 / 63 41 32 05) und Kirsten Thellmann (0761 / 70 76 904), E-Mail: u.feldhusen@akzent-pr.de, k.thellmann@akzent-pr.de.

Wir freuen uns, Sie in Berlin begrüßen zu können und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Mathias Freund
Geschäftsführender Vorsitzender



Prof. Dr. med. Diana Lüftner
Vorsitzende



Prof. Dr. med. Martin Wilhelm
Mitglied im Vorstand – Sekretär

Antwort-Fax

an Faxnummer **0761 / 70 76 905**

Akzent
Agentur für strategische Kommunikation
Freiburg / Berlin
www.akzent-pr.de

Pressekonferenz „Krebsfrüherkennung: Ein teures Placebo?“

im Rahmen der Frühjahrstagung
der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.

Donnerstag, den 13. März 2014, 9:30 bis 11:00 Uhr
dbb forum berlin, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

- **Ja**, Frau / Herr _____
wird an der **Pressekonferenz** teilnehmen.
Wir sind an einem Interview interessiert mit:
 - Prof. Dr. Mathias Freund, Rostock
 - Prof. Dr. Diana Lüftner, Berlin
 - Prof. Dr. Martin Wilhelm, Nürnberg
 - Prof. Dr. Bernhard Wörmann, Berlin
 - Prof. Dr. Ulrich Bick, Berlin
 - Dr. Wilfried Eberhardt, Essen
 - _____

- **Ja**, bitte akkreditieren Sie für die gesamte **Frühjahrstagung**
Frau / Herrn _____.

- **Nein**, leider kann unsere Redaktion nicht teilnehmen.

Absender / Redaktion:

Name: _____

Medium: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

„Krebsfrüherkennung: Ein teures Placebo?“

Pressekonferenz im Rahmen der Frühjahrsstagung
der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.

Donnerstag, 13. März 2014, 9:30 bis 11:00 Uhr
dbb forum berlin, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

- | | |
|--------------------------|---|
| 09:30 - 09:35 Uhr | Begrüßung & Moderation
<i>Prof. Dr. med. Diana Lüftner</i>
(Vorsitzende DGHO) |
| 09:35 - 09:50 Uhr | „Krebsfrüherkennung in Deutschland 2014. Evidenz – aktueller Stand – Perspektiven“
Vorstellung des 4. Bandes der Gesundheitspolitischen Schriftenreihe der DGHO
<i>Prof. Dr. med. Bernhard Wörmann</i>
(Medizinischer Leiter der DGHO) |
| 09:50 - 10:05 Uhr | Beispiel Brustkrebs
<i>Prof. Dr. med. Ulrich Bick</i>
(Stellv. Direktor am Institut für Radiologie, Charité Berlin) |
| 10:05 - 10:20 Uhr | Beispiel Lungenkrebs
<i>Dr. med. Wilfried Eberhardt</i>
(Geschäftsführer am Lungenkrebszentrum des Westdeutschen Tumorzentrum Essen) |
| 10:20 - 10:35 Uhr | Kritische Bewertung von Nutzen und Risiken
<i>Prof. Dr. med. Mathias Freund</i>
(Geschäftsführender Vorsitzender DGHO) |
| 10:35 - 10:40 Uhr | Abschlussbemerkungen & Ausblick
<i>Prof. Dr. med. Diana Lüftner</i> |
| 10:40 - 11:00 Uhr | Fragen & Diskussion |